

## **Niederschrift**

über die 4. öffentliche Sitzung  
**des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr**  
am Donnerstag, 06.07.2006, 17.00 Uhr,  
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

**Anwesende:** Siehe Anwesenheitsliste  
(Bestandteil der Niederschrift)

### **Tagesordnung:**

1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/39 "Messe- und Ausstellungshallen", 1. Änderung (Aufstellungsbeschluss) 101.16.105
2. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/11 B "Holzgarten" (Behandlung der Anregungen und Beschlussfassung als Satzung) 101.16.106
3. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/47 "Pariser Mühle" (Behandlung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung und Beschlussfassung als Satzung) 101.16.107
4. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/50 "Brandaustraße" (Behandlung der Anregungen und Beschlussfassung als Satzung) 101.16.108
5. Formale Aufhebung des Bebauungsplanes der Stadt Kassel Nr. IV/36 "Kreuzung Westtangente/Wolfhager Straße" (Offenlegungsbeschluss) 101.16.109
6. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. IV/62 "Schlossackerstraße" (Aufstellungsbeschluss) 101.16.110
7. Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union für städtische Gebiete - GI URBAN II 2000-2006 - Vorhaben "Eingangszone KulturBahnhof Kassel" 101.16.111
8. Erstellung eines Gutachtens betr. Feinstaubpartikelbelastung aus der Pariser Mühle 101.16.29
9. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/47 "Pariser Mühle" 101.16.88
10. Jobticket Rathaus verbessern 101.16.91
11. Bebauung Weidestraße im Landschaftsschutzgebiet Stadt Kassel 101.16.93
12. Neugliederung Friedrich-Ebert-Straße 101.16.121
13. Herkules-Wartburg-Radweg 101.16.145
14. Neuregelung des Buseinstiegs 101.16.146

Vorsitzender Spitzenberg eröffnet die mit der Einladung vom 27.06.2006 ordnungsgemäß einberufene 4. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## **Zur Tagesordnung**

Stadtbaurat Witte beantragt, den Tagesordnungspunkt 3 Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/47 „Pariser Mühle“ (Behandlung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung und Beschlussfassung als Satzung), Vorlage des Magistrats, 101.16.107, abzusetzen, da ein entsprechender Beschluss zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes (FNP) beim Zweckverband nicht gefasst werden konnte. Aus diesem Grunde muss - da eine Inkraftsetzung des Bebauungsplanes vor dem 20.07.2006 nicht mehr möglich ist - das abschließende Verfahren zum FNP abgewartet werden und das Verfahren des Bebauungsplanes aus formalrechtlichen Gründen vor dem Offenlegungsbeschluss erneut begonnen werden.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Stadtverordneter Miles-Paul zieht darauf hin den Antrag seiner Fraktion betr. Erstellung eines Gutachtens betr. Feinstaubpartikel aus der Pariser Mühle, 101.16.29, (Tagesordnungspunkt 8) zurück.

Vorsitzender Spitzenberg gibt bekannt, dass Stadtverordneter Domes, Kasseler Linke.ASG, sich heute entschuldigt und dieser bittet, die Tagesordnungspunkte 10, 11 und 12 heute abzusetzen und in der nächsten Sitzung zu behandeln.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die so geänderte Tagesordnung wird festgestellt.

- 1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/39  
"Messe- und Ausstellungshallen", 1. Änderung  
(Aufstellungsbeschluss)  
Vorlage des Magistrats  
- 101.16.105 -**

## **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Für das Gebiet zwischen dem Industriegleis am Südrand der Fuldaaue, der B 83, der A 49 (Südtangente) und der Fulda soll gemäß § 12 Baugesetzbuch ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt werden.“

Ziel des Bebauungsplanes ist es, gegenüber dem heutigen Planungsrecht die Erweiterung von Ausstellungsflächen zu ermöglichen.“

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr fasst bei

Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

## **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag des Magistrats betr. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/39 "Messe- und Ausstellungshallen", 1. Änderung (Aufstellungsbeschluss) 101.16.105 wird **angenommen**.

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Zeidler

- 2. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/11 B "Holzgarten"**  
**(Behandlung der Anregungen und Beschlussfassung als Satzung)**  
Vorlage des Magistrats  
- 101.16.106 -

## **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Dem Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/11 B "Holzgarten" für das Gebiet nordöstlich der Heinrich-Schütz-Allee und nordwestlich des Westfriedhofes und der Behandlung der Anregungen wird zugestimmt.

Folgender Anregung wird entsprochen:

Ziffer 1: Angelika Bergmann  
Holzgarten 7  
34134 Kassel

Folgender Anregung wird teilweise entsprochen:

Ziffer 2:                 Renate Rudolf  
                              Holzgarten 3  
                              34134 Kassel

Der Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/11 B „Holzgarten“ wird nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.“

Stadtbaurat Witte und Herr Spangenberg, Leiter der Stadtplanung und Bauaufsicht, beantworten die Fragen der Stadtverordneten.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr fasst bei

Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung:    --  
Enthaltung:  --  
den

## **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag des Magistrats betr. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/11 B "Holzgarten" (Behandlung der Anregungen und Beschlussfassung als Satzung), 101.16.105, wird **angenommen**.

Berichterstatter/-in:         Stadtverordneter Dr. Wett

**3.    Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/47 "Pariser Mühle" (Behandlung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung und Beschlussfassung als Satzung)**

Vorlage des Magistrats  
- 101.16.107 -

Abgesetzt

**4. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/50 "Brandaustraße"  
(Behandlung der Anregungen und Beschlussfassung als Satzung)**  
Vorlage des Magistrats  
- 101.16.108 -

**Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Dem Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/50 „Brandaustraße“ und der Behandlung der Anregungen wird zugestimmt.

Folgenden Anregungen wird entsprochen:

Ziffer 2: Zweckverband Raum Kassel

Ziffer 5: COOP 3, Architekten, Stadtplaner, Ingenieure

Folgenden Anregungen wird teilweise entsprochen:

Ziffer 3: Frauenbüro, kommunale Frauenbeauftragte

Ziffer 4: Umwelt- und Gartenamt - Untere Naturschutzbehörde

Folgender Anregung wird nicht entsprochen:

Ziffer 1: Deutsche Telekom AG, T-Com

Der Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/50 „Brandaustraße“ wird nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.“

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

**Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag des Magistrats betr. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/50 "Brandaustraße" (Behandlung der Anregungen und Beschlussfassung als Satzung), 101.16.108, wird **angenommen**.

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Miles-Paul

- 5. Formale Aufhebung des Bebauungsplanes der Stadt Kassel Nr. IV/36  
"Kreuzung Westtangente/Wolfhager Straße" (Offenlegungsbeschluss)**  
Vorlage des Magistrats  
- 101.16.109 -

### **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der formalen Aufhebung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes der Stadt Kassel Nr. IV/36 „Kreuzung Westtangente/Wolfhager Straße“ wird zugestimmt.“

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, Grüne  
Ablehnung: FDP  
Enthaltung: --  
den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag des Magistrats betr. Formale Aufhebung des Bebauungsplanes der Stadt Kassel Nr. IV/36 "Kreuzung Westtangente/Wolfhager Straße" (Offenlegungsbeschluss), 101.16.109, wird **angenommen**.

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Dr. Eichler

- 6. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. IV/62 "Schlossäckerstraße"  
(Aufstellungsbeschluss)**  
Vorlage des Magistrats  
- 101.16.110 -

### **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Für das Gebiet in der Flur 3, Gemarkung Kirchditmold, das im Süden von der Christbuchenstraße, im Osten vom Bahndamm (Flurstück 93/57), im Norden vom Fußweg Flurstück 108/3 und im Westen von den Wege-Flurstücken 105/40 und 105/42

(Ostgrenze) sowie 102/73 und 261/72 (Westgrenze) begrenzt wird, soll gemäß § 30 Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan aufgestellt werden.

Ziel der Planung ist es, das vorhandene Wohngebiet bis zum Bahndamm zu erweitern. Die nordsüdliche Durchwegung soll gesichert werden.

Aufgrund § 46 Abs. 1 BauGB in der Fassung des EAG Bau vom 24.06.2004 (Bundesgesetzblatt I Seite 1359) wird zur Verwirklichung der Ziele des Bebauungsplanes die Umlegung für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes angeordnet. Als Umlegungsstelle wird der Magistrat eingesetzt.

Die Umlegung ist gemäß § 56 BauGB durchzuführen.“

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr fasst bei

Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

## **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag des Magistrats betr. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. IV/62 "Schlossäckerstraße" (Aufstellungsbeschluss), 101.16.110, wird **angenommen**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Kieselbach

### **7. Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union für städtische Gebiete - GI URBAN II 2000-2006 - Vorhaben "Eingangszone KulturBahnhof Kassel"**

Vorlage des Magistrats  
- 101.16.111 -

## **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Das Vorhaben „Eingangszone KulturBahnhof Kassel“ wird auf der Grundlage des 1. Preisträgers des Realisierungswettbewerbes, der Arbeitsgemeinschaft Büro Lützwow 7 / Berlin mit Ortner + Ortner Baukunst / Berlin und Planungsgruppe Nord / Kassel, im Rahmen der GI URBAN II 2000-2006 nach Maßgabe der Bereitstellung der kommunalen, landes- und europäischen Finanzierungsmittel im jeweiligen Haushaltsplan 2001 - 2006 der Stadt Kassel durchgeführt. Die inhaltlichen, finanziellen und zeitlichen Eckdaten sind im Vorhabenkonzept formuliert.

Die für die Durchführung des Vorhabens notwendigen Haushaltsmittel stehen bei der Investitionsnummer 6306320100, Sachkonto 051010001, Kostenstelle 630 00 104 zur Verfügung.“

Stadtbaurat Witte und Herr Spangenberg, Leiter des Amtes Stadtplanung und Bauaufsicht beantworten die Fragen der Stadtverordneten. Es folgt eine kurze Diskussion.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr fasst bei

Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

## **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag des Magistrats betr. Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union für städtische Gebiete - GI URBAN II 2000-2006 - Vorhaben "Eingangszone KulturBahnhof Kassel", 101.16.111, wird **angenommen**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Beig

### **8. Erstellung eines Gutachtens betr. Feinstaubpartikelbelastung aus der Pariser Mühle**

Antrag der Fraktion Grüne  
- 101.16.29 -

Der Antrag wurde von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.



## **9. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/47 "Pariser Mühle"**

Anfrage der Fraktion Grüne

- 101.16.88 -

### **Anfrage**

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie lässt sich rechtlich eindeutig klären, ob der beabsichtigte Mühlenausbau dem „Bestandsschutz“ dient oder ob es sich um eine „wesentliche Erneuerung“ handelt?
2. Auf welcher Grundlage wurde der Neubau auf dem Gelände (Ladengeschäft und Büroräume) genehmigt, obwohl das Baugebiet im Landschaftsschutzgebiet liegt? Ist damit ein Vorgriff auf die Planung der Mühlenerweiterung erfolgt?
3. Wie viele Arbeitsplätze (Voll- und Teilzeit) sind derzeit beschäftigt und wie viele werden nach einem Ausbau beschäftigt sein?
4. Wie sind die konträren Ziele, einerseits die Auflagen des Klimagutachten (hochaktives Kaltluftentstehungsgebiet) zu erfüllen und andererseits die Lärmbelästigung zu reduzieren, in Einklang zu bringen?
5. Wie ist zu gewährleisten, dass die weiterhin bestehende Öffnung des Gewerbeareals zur Ahnabreite hin nicht zur Erhöhung der Lärmbelästigung führt? Können die LKWs im Innbereich der Mühle wenden und müssen sie nicht die Ausfahrt zu Ahnabreite nutzen.
6. Wie kann gewährleistet werden, dass die zwischen den Silos entstehende Schallschlucht keine negativen Auswirkungen auf die Grundstücke der Bühlstraße 5-9 haben werden?
7. Wie schätzt der Magistrat die Gefahr einer Staubexplosion ein (nächstes Grundstück in 20 Meter Entfernung)?

Stadtverordneter Beig begründet die Anfrage seiner Fraktion. Stadtbaurat Witte und Herr Spangenberg, Leiter des Amtes Stadtplanung und Bauaufsicht gehen ausführlich auf die einzelnen Fragen ein.

Die Anfrage ist beantwortet.

## **10. Jobticket Rathaus verbessern**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG

- 101.16.91 -

Abgesetzt

- 11. Bebauung Weidestraße im Landschaftsschutzgebiet Stadt Kassel**  
Anfrage der Fraktion Kasseler Linke.ASG  
- 101.16.93 -

Abgesetzt

- 12. Neugliederung Friedrich-Ebert-Straße**  
Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG  
- 101.16.121 -

Abgesetzt

- 13. Herkules-Wartburg-Radweg**  
Anfrage der Fraktion Grüne  
- 101.16.145 -

## **Anfrage**

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie ist der Stand für die Umsetzung der Maßnahmen für den Herkules-Wartburg-Radweg?
2. Welche baulichen Maßnahmen wurden dafür bisher umgesetzt und wie wurden diese finanziert?
3. An welchen Stellen wurde eine Beschilderung vorgenommen und wie wurde bzw. wird das neue touristische Angebot bekannt gemacht?
4. Welche Maßnahmen sind noch geplant?

Stadtverordneter Miles-Paul begründet die Anfrage seiner Fraktion. Stadtbaurat Witte geht ausführlich auf die einzelnen Fragen ein.

Die Anfrage ist beantwortet.

#### **14. Neuregelung des Buseinstiegs**

Anfrage der Fraktion Grüne

- 101.16.146 -

#### **Anfrage**

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie sind die bisherigen Erfahrungen der KVG im Hinblick auf die Neuregelung beim Einstieg in die Busse vorne bei den FahrerInnen?
2. Wie wurden die FahrerInnen im Hinblick auf einen adäquaten und flexiblen Umgang mit den Fahrgästen angewiesen, bzw. geschult?
3. Welcher wirtschaftliche Nutzen konnte durch der Neuregelung für die KVG nach bisheriger Einschätzung erzielt werden?

Stadtbaurat Witte beantwortet die einzelnen Fragen.

Die Anfrage ist beantwortet.

**Ende der Sitzung:** 17.45 Uhr

Alfons Spitzenberg  
Vorsitzender

Bärbel Seitz  
Schriftführerin

## Anwesenheitsliste

zur 4. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung  
und Verkehr am

**Donnerstag, 06.07.2006, 17.00 Uhr**  
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

### Mitglieder

Alfons Spitzenberg, CDU  
Vorsitzender

Volker Zeidler, SPD  
1. Stellvertretender Vorsitzender

Dieter Beig, Grüne  
2. Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Manuel Eichler, SPD  
Mitglied

Ellen Lappöhn, SPD  
Mitglied

Manfred Merz, SPD  
Mitglied

Wolfgang Rudolph, SPD  
Mitglied

Dominique Kalb, CDU  
Mitglied

Wolfram Kieselbach, CDU  
Mitglied

Dr. Norbert Wett, CDU  
Mitglied

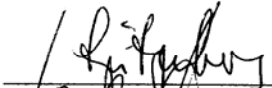
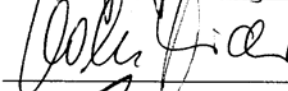
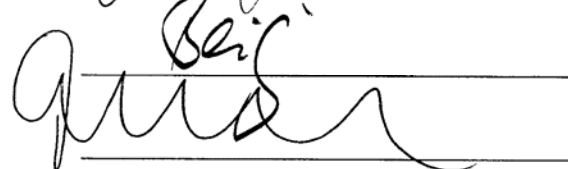
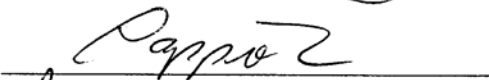

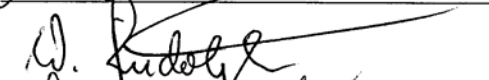
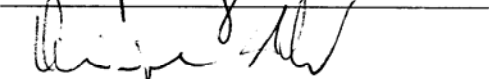
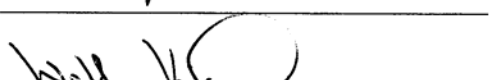


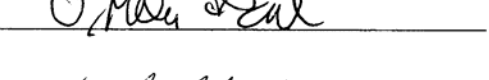
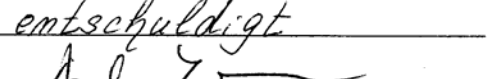

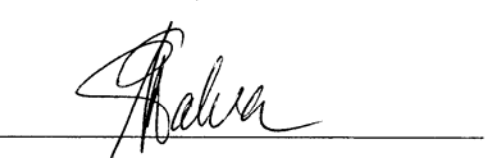
Ottmar Miles-Paul, Grüne  
Mitglied

Norbert Domes, Kasseler Linke.ASG  
Mitglied

André Lippert, FDP  
Mitglied

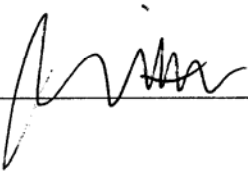
### Teilnehmer mit beratender Stimme

Pasquale Malva,  
Vertreter des Ausländerbeirates

  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_  
  
entschuldigt  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_  
  
\_\_\_\_\_

**Magistrat**

Norbert Witte, CDU  
Stadtbaurat



**Schriftführung**

Bärbel Seitz,  
Schriftführerin

B. Seitz

**Verwaltung/Gäste**

~~STADTPLANUNG + BAUAUFSICHT~~



Eiso Gucho

Behinderterbeirat

Gerd Haker

n

Ossowski, Klaus

Junker-John, Danka

Stadtvorstände

Christine Hein HNA

C. Hein